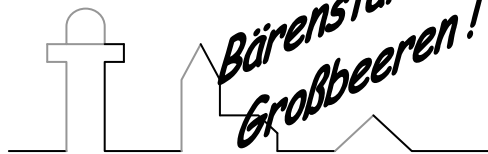


CDU



Ortsverband Großbeeren

*Bärenstark für
Großbeeren!*

BÄREN-KUNST

Ausgabe 11 - September 2003

@ Bärenstark für Großbeeren @ Bärenstark für Großbeeren @ Bärenstark für Großbeeren @ Bärenstark für Großbeeren @

Wir stellen vor:



Günter Henkel

55 Jahre, verheiratet,
zwei Kinder, wohnhaft
in Großbeeren seit 1993,
Polizeibeamter,
Mitglied der
Gemeindevertretung seit
1998,
Fraktionsvorsitzender
der CDU,
stellvertretender
Ortsvorsitzender

Wir stellen vor:



Ralf Justawitz

38 Jahre, verheiratet,
zwei Kinder, wohnhaft
in Großbeeren seit 1970,
Kraftfahrer,
Mitglied der
Gemeindevertretung und
des Ortsbeirates in
Heinersdorf,
Mitglied des
Ortsvorstandes
der CDU Großbeeren

Kandidat für die Gemeindevertretung Großbeeren und den Kreistag

Als Mitglied des Finanzausschusses und des Umweltausschusses sehe ich die Schwerpunkte meiner politischen Arbeit in der Gemeinde und im Kreis in einer soliden Finanzpolitik. Die gemeinverträgliche Entwicklung der Infrastruktur im Hinblick auf Natur und Umwelt ist mir besonders wichtig. Ich möchte meinen Beitrag dazu leisten, die Eigenständigkeit der Ortsteile zu unterstützen.

Ich kandidiere für die Gemeindevertretung Großbeeren und den Kreistag Teltow-Fläming, weil ich weiterhin die kommunalen Ziele des Ortsverbandes der CDU in die Gemeindevertretung einbringen möchte, damit für die Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde Großbeeren und im Landkreis Teltow-Fläming auch in der Zukunft die Voraussetzungen geschaffen werden, um die Lebensqualität weiter zu erhöhen.

Ich bin Mitglied des Fördervereins der Gesamtschule Großbeeren (ehemals Vorsitzender).

Kandidat für die Gemeindevertretung Großbeeren und den Ortsbeirat Heinersdorf

Mein besonderes Engagement gilt der Durchsetzung der Interessen der Kinder und Jugendlichen (Kindergärten, Hort und Jugendclub) sowie der Senioren. Ich bin als Gemeindevertreter im Hauptausschuss, im Bauausschuss und im Bildungsausschuss engagiert.

Der Freiwilligen Feuerwehr und der Entwicklung der Ortsteile gilt mein besonderes Augenmerk.

Ich kandidiere für die Gemeindevertretung Großbeeren und den Ortsbeirat in Heinersdorf, weil ich die Bürgerinnen und Bürger bei der Lösung von Problemen in der Gemeinde als Ansprechpartner und Vermittler unterstützen möchte.

CDU Großbeeren stellt Kandidaten zur Kommunalwahl am 26. Oktober 2003 vor

Am Donnerstag, den 18. September 2003 um 19.00 Uhr lädt die CDU-Großbeeren zu einer öffentlichen Versammlung in das Restaurant „Das Versteck“, Dorfstraße 13 in Kleinbeeren ein. Alle Großbeereener Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, unser Wahlprogramm und unsere Kandidaten kennen zu lernen.



Wahlprogramm

Bundes- und Länderpolitik werden von Reformen und Sparzwängen geprägt. Kommunalpolitik gestaltet das Leben in der kleinsten Zelle des föderalen demokratischen Systems Bundesrepublik Deutschland. Das Gemeinschaftsleben in der Gemeinde spiegelt die Gestaltungsmöglichkeiten der Politik an der Basis wider und ist das Barometer für die Entwicklung des Landes Brandenburg und der Bundesrepublik. In der Kommune ist die politische Arbeit stark von der Sacharbeit und der Zusammenarbeit mit den Repräsentanten verschiedener Gruppierungen und politischen Parteien geprägt, da hier in der Gemeinde unmittelbar die Bürgerinnen und Bürger an der Gestaltung und Entwicklung durch Kontakt zu ihrem Gemeindevertreter Einfluss nehmen. Deshalb hat die CDU Großbeeren mit ihrem Wahlprogramm 2003 für die Kommunalwahl konkrete Schwerpunkte gesetzt, um den Wählerinnen und Wählern zu offenbaren, wie sich ein Weg in die Zukunft mit der CDU Großbeeren gestaltet. Sachpolitik in der Gemeinde bedeutet immer ein Kompromiss des Möglichen mit anderen Vertretern politischer Parteien oder Wählervereinigungen. Nur mit einer starken CDU-Vertretung rücken die Ziele des Programms in greifbare Nähe. Mit Ihrem Vertrauen will die CDU Großbeeren Ihr Leben in der Gemeinde im Bewusstsein des Erreichten in der Zukunft weiter positiv gestalten und stellt sich der verantwortungsvollen Aufgabe mit dem nachfolgenden Schwerpunktprogramm:

Natur und Umwelt

Großbeeren ist als Wohnort oder Arbeitsplatz im südlichen Umland von Berlin eine attraktive Adresse, aber auch ein herausragendes Naherholungsgebiet. Nicht nur die historischen Denkmäler laden zum Besuch ein, sondern auch die reizvolle Natur in der Umgebung der Ortsteile. Eine steigende Zahl von Touristen und Wochenendausflüglern belegt dies eindrucksvoll.

Der Erhalt der Natur verbunden mit einer umweltschonenden Erschließung bzw. einem ökologisch-sinnvollen Ausbau von Reit-, Rad- und Wanderwegen ist programmatisches Ziel der CDU Großbeeren. Hierzu gehört auch, dass die durch Renaturierung von Freiflächen entfernten Bäume und Sträucher in der Gemeinde wieder aufgeforstet werden, da diese fehlenden Windbarrieren schon heute für jeden bei entsprechender Wetterlage spürbar sind.

Die Bebauungspläne und der Landschaftsplan müssen entsprechend fortgeschrieben werden. In den Bebauungsplänen müssen nicht nur Flächen zur

weiteren Bebauung, sondern auch für Ausgleichsmaßnahmen festgeschrieben werden. Insbesondere müssen mit den Berliner Stadtgütern Gespräche aufgenommen werden, um mögliche Flächen, die nicht oder nicht mehr landwirtschaftlich genutzt werden, für eine Aufforstung zur Verfügung zu stellen.

Geförderte Projekte wie die Bewässerung des Lilograbens und der Nuthe müssen erhalten bleiben, damit diese Feuchtbiotope ihren ursprünglichen Charakter in Bezug auf Tier- und Pflanzenwelt zurückerhalten, denn jahrelang waren sie der Zerstörung durch Austrocknung ausgesetzt.

Eine gesunde Umwelt, eine sinnvolle Erhaltung/Wiederherstellung von Naturflächen ist eine wertvolle Investition in der Gegenwart für jeden von uns und für kommende Generationen in der Zukunft. Hierfür hat sich die CDU Großbeeren in der Vergangenheit eingesetzt und wird dies auch zukünftig zum Wohl der Gemeinde und zum Schutz der Umwelt als einen Schwerpunkt der politischen Arbeit behandeln.

Daher hat sich die CDU Großbeeren für die nächste Wahlperiode folgende Ziele gesetzt:

- Aufbau eines Jugendclubs im Ortsteil Heinersdorf
- Förderung der dörflichen Charakteristik im Ortsteil Kleinbeeren; Gründung eines Ortsbeirates, damit die Interessen der Bürger und Bürgerinnen stärker in der Gemeindegarbeit berücksichtigt werden; Steigerung der Attraktivität des Ortsbildes
- Erhalt und weitere Förderung des Ortsvereines Diedersdorf
- Erhalt und Ausbau des Jugendclubs im Ortsteil Diedersdorf, d. h. insbesondere Sicherstellung der Betreuung der Jugendlichen durch qualifiziertes Personal, da diese vorerst zeitlich begrenzt ist
- Förderung von Vereinen und privaten Initiativen, die dem Gemeinschaftsleben neue Impulse geben und das Freizeitangebot bereichern
- Förderung und Ausbau der Bibliothek in Großbeeren als Kernzelle eines Kulturzentrums mit Volkshochschulkursen und Internet-Café als Treffpunkt für Jung und Alt

Der Erhalt und der Ausbau der freiwilligen Leistungen in den Ortsteilen für die Jugend und Senioren allgemein wird trotz der Sparzwänge fester Bestandteil der CDU-Politik in Großbeeren sein. Ebenso die Unterstützung und Förderung bestehender Vereine sowie neuer Initiativen und die Erweiterung des kulturellen Angebotes - dies alles unter dem Aspekt der Individualität von Ortsteilen, aber auch in Hinblick auf die Homogenität der Gemeinde Großbeeren.

Wenn Sie sich für unser gesamtes Wahlprogramm interessieren, fordern Sie es einfach an :

per e-Mail unter CDUGrossbeeren@web.de oder telefonisch unter der (033701) 55977 (Stephan Regeler).

Wir schicken oder mailen Ihnen unser Programm gerne zu.

Wir stellen vor:



Peter Wagner

32 Jahre, verheiratet, zwei Kinder, wohnhaft in Großbeeren seit 1997, System-Test-Ingenieur, sachkundiger Bürger im Umweltausschuss, Mitglied des Ortsvorstandes der CDU Großbeeren

Wir stellen vor:



Jochen Hoffmann

36 Jahre, verheiratet, wohnhaft in Großbeeren seit 1998, Krankenpfleger

Kandidat für die Gemeindevertretung Großbeeren

Es ist mir besonders wichtig, dass der Umweltschutz auch weiterhin ein wichtiger Bestandteil der Gemeindepolitik bleibt. Dieser muss aber im Einklang mit der weiteren Entwicklung der Gemeinde Großbeeren stehen. Die Entwicklung der Infrastruktur muss unter Berücksichtigung der Umweltschutzaspekte vorangetrieben werden. Hierzu gehört die weitere Planung und Umsetzung von Wander- Reit- und Radwegen sowie der Ausbau des ÖPNV. Eine intakte Infrastruktur und eine gesunde Umgebung steigert die Attraktivität für Gewerbe und Tourismus. Nur eine „gesunde“ Gemeinde sichert auch weiterhin die Lebensqualität ihrer Bürgerinnen und Bürger.

Ich kandidiere für die Gemeindevertretung Großbeeren und den Kreistag Teltow-Fläming, weil ich diese Ziele für die Gemeinde, aber auch für den Landkreis, umsetzen möchte.

Kandidat für die Gemeindevertretung Großbeeren

Meine politischen Schwerpunkte sehe ich im Bereich der schulischen und betrieblichen Bildung sowie dem Öffentlichen Personennahverkehr. Ich bin davon überzeugt, dass eine gesunde Entwicklung der Gemeinde nur durch eine Infrastruktur, die eine Schule und einen attraktiven ÖPNV beinhaltet, sowie durch Betriebe, die selbst ausbilden und damit vor Ort nachhaltig Verantwortung übernehmen, gewährleistet wird.

Ich werde mich deshalb für den Erhalt und die langfristige Sicherung der bestehenden Gesamtschule einsetzen. Besonders wichtig ist mir in diesem Zusammenhang die Einbindung der die Schule ergänzenden Einrichtungen, wie z.B. die Bibliothek und die Jugendclubs. Auch der Ausbildung in den Betrieben vor Ort, als Teil der nachschulischen Lebensgestaltung und Planung, gilt hier mein Augenmerk.

In diesem Zusammenhang möchte ich auch die an den Bedürfnissen der Einwohner orientierte Entwicklung des ÖPNV stellen.